

Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „Kris24“ vom 31. März 2021 19:49

wir testen seit 2 Wochen zweimal die Woche und alles ist gut geregelt. Beim 1. Mal waren 2 Kollegen anwesend, danach reichte einer. Größere Klassen/ Kurse sind in zwei Räumen verteilt, die Maske wird nur kurz abgenommen (unter 1 Minute, in 2 Nasenlöcher je 4 mal den Stab drehen). Außerdem sind alle Fenster und Türen geöffnet. Inzwischen nehmen ca. 70 % der Schüler teil (angefangen haben wir mit 10 %).

Bei einem positiven Schnelltest (gab es leider inzwischen) erhält der Schüler eine FFP2-Maske und wird in die Turnhalle geschickt, da wartet ein Mitglied der SL, um evtl. zu trösten, die Eltern anzurufen, damit sie ihr Kind abholen. Der Rest hat bisher sehr vernünftig reagiert, ich hatte einmal zufälligerweise in der nachfolgenden Stunde Unterricht und habe nichts gemerkt (es war kein Gesprächsthema). Die Eltern haben u.a. unterschrieben, dass das Gesundheitsamt verständigt wird, um ein PCR-Test durchzuführen (am nächsten Tag).

Kurz, es klappt hervorragend, nimmt vielleicht 5 Minuten Unterrichtszeit in Anspruch, die Wartezeit (15 Minuten) wird normal unterrichtet, jeder hat sein Handy als Wecker auf dem Tisch (ich bei den kleinen meines zusätzlich). Nichts wird so heiß gegessen, wie gekocht wird. Wir hatten jetzt schon 2 verschiedene Varianten, auch kein Problem. Bleibt ruhig (dann reagieren auch die Schüler ruhig). Es gehört halt dazu. Für Kinder kein Problem, wenn es für Erwachsene keines ist. Wir hatten übrigens keine Fortbildung, sondern nur ein YouTube- Filmchen. Das reicht.